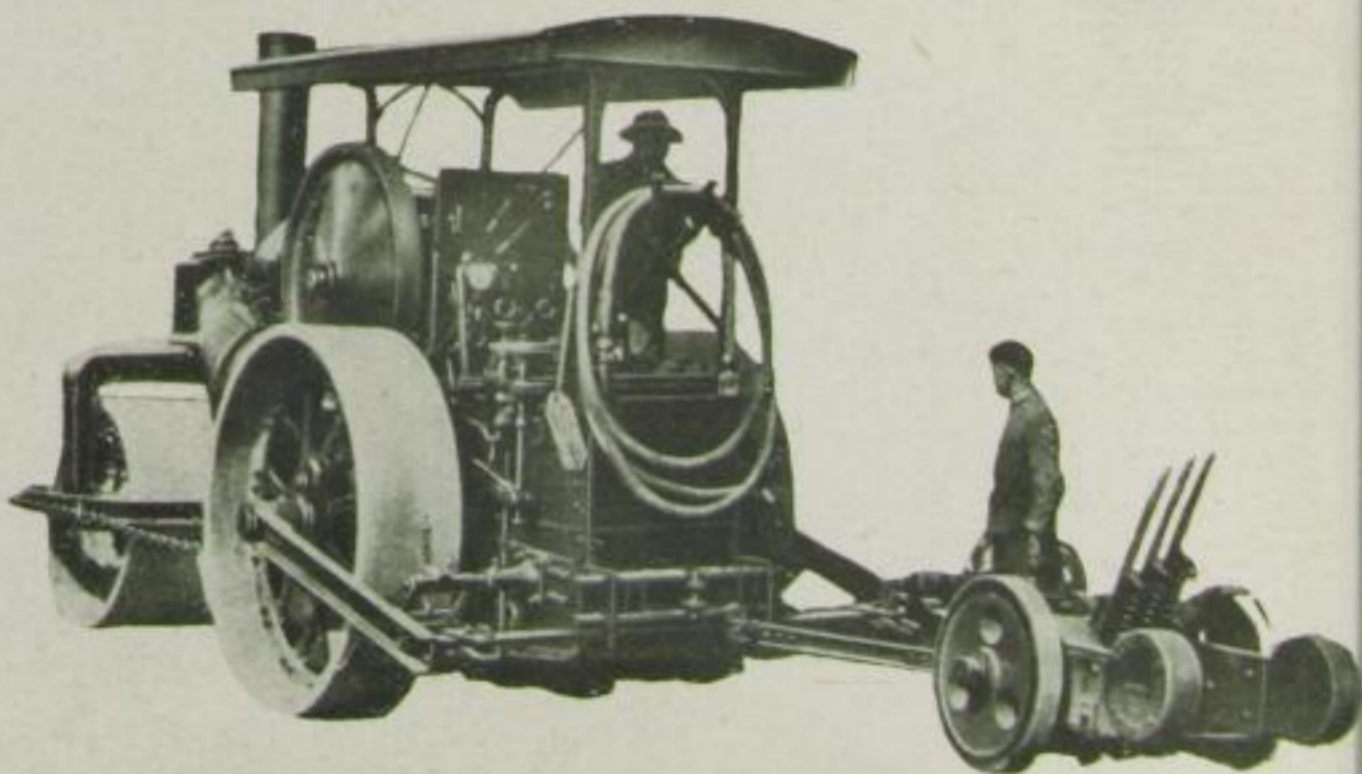




Neuzeitlicher Straßenbau.
Selbstfahrende Druckluftanlage zum Kaltasphaltieren von Landstraßen

mobilitäten hervorrufen. Als die Eisenbahn kam, verödeten sie. Das Auto hat den Verkehr auf ihnen zu neuem Leben erweckt. Sie sind derart gut gebaut, daß sie die Jahrzehnte gut überstanden, die seit ihrer Herstellung verflossen sind. Glatt und flott gleitet unser Wagen auf ihnen dahin.

Aber soviel Vergnügen sie uns, insbesondere im Verhältnis mit andern Straßen bereiten — darüber wird sich jeder denkende Automobilist klar sein, daß mit ihnen keineswegs alles erreicht ist, was für den Kraftwagenverkehr geschaffen werden muß. Zahlreich sind in Anbetracht dessen, was der Automobilist verlangen kann, ihre Fehler. Zur Zeit, als sie gebaut wurden, bewegten sich auf ihnen verhältnismäßig leichte, von Tieren gezogene Lasten mit einer gegen heute äußerst geringen Geschwindigkeit dahin. Dafür reichte ihre Decke aus. Angesichts der heutigen Geschwindigkeiten, des Gewichts unserer Wagen und insbesondere der Lastkraftwagen, sowie angesichts ihrer konstruktiven Verhältnisse genügen sie aber nicht mehr. Die Straßendecke hält den gesteigerten und immer weiter steigenden Beanspruchungen nicht stand. Sie nützt sich zu rasch ab, entwickelt viel Staub und bekommt Löcher. Wenn sie vorher durch das Auto mehr oder minder



Fahrbarer Straßenaufreißer für die
Teerung von Straßen